



### Beschlussvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Amt für Klimaschutz und Kreisentwicklung	04.10.2024	<b>2024/234</b>

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungsart	⇩ Sitzungstermin/e
Verwaltungs- und Finanzausschuss	öffentlich	14.10.2024

#### Tagesordnungspunkt 9

**Förderung Radtourismus;  
Qualitätsoffensive der Landesradfernwege des Landes Baden-Württemberg**

#### Beschlussvorschlag

1. Der Verlängerung der Kooperationsverträge mit dem Schwäbische Alb Tourismus für die Geschäftsstelle der beiden Landesradfernwege wird zugestimmt.
2. Zur Finanzierung werden in die Haushaltsplanung ab 2025 jährlich folgende Beträge eingestellt:  
2025: 15.325 EUR; 2026: 15.727 EUR; 2027: 16.144 EUR; 2028: 16.434 EUR.

## **Historie und Sachverhalt**

Zum Sachverhalt und bisherigen Verlauf siehe Drucksachen-Nr. 2021/094.

Das Land Baden-Württemberg hat im Jahr 2020 eine Qualitätsoffensive für die Landesradfernwege (LRF) gestartet. Im Zuge dessen wurden alle LRF in Zusammenarbeit mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) klassifiziert. Neben den Klassifizierungskosten trägt BW die Beschilderungs- und Wartungskosten sowie das Qualitätsmanagement und leistete eine Anschubförderung für neue LRF. Außerdem übernimmt BW auch dauerhaft die Beschilderungskosten für zusätzliche Wegweiser für das geplante Kreisnetz (Alltag und Freizeit/touristische Routen) im Bereich der LRF. Laut eigener Angabe gibt das Land Baden-Württemberg für Wartungsbefahrungen, Material und Montage jährlich im Durchschnitt 115 EUR pro Kilometer pro LRF aus.

Diese Förderung ist jedoch an die Bedingung geknüpft, dass für die LRF Qualitätsbeauftragte vorhanden sind, die als zentrale Ansprechpartner dienen, die Qualitätsentwicklung am Radweg koordinieren und sich um die Vermarktung der LRF kümmern. Durch den Landkreis Konstanz verlaufen die LRF Bodensee-Radweg, Rhein-Radweg, Heidelberg-Schwarzwald-Bodensee-Radweg, Schwäbische Alb-Radweg und Hohenzollern-Radweg.

## **Hohenzollern-Radweg und Schwäbische Alb-Radweg**

Für diese beiden LRF (und für den Württemberger Täler-Radweg, der den Landkreis Konstanz nicht betrifft) wurde bei Schwäbische Alb Tourismus e.V. (SAT) eine Geschäftsstelle eingerichtet, die von den beteiligten Landkreisen anteilig finanziert wird. Dies wurde in Kooperationsverträgen für die einzelnen LRF geregelt, die zunächst für den Zeitraum 2021 bis 2024 geschlossen wurden. Beide Radwege wurden auf der Caravan Motor Touristik Messe (CMT) 2023 vom ADFC mit vier Sternen ausgezeichnet und im Sommer 2023 eröffnet.

Um den Status als LRF und die damit verbundene Förderung zu sichern, sowie das Marketing für die LRF zu verstetigen, ist die Verlängerung der Kooperationsverträge für die Geschäftsstelle ab 2025 nötig. Die neuen Verträge sind jährlich kündbar, die zugrundeliegenden Kostenpläne werden alle vier Jahre neu beraten. Der neue Kostenplan basiert auf dem bisherigen, allerdings wurde ein jährlicher Inflationsausgleich in Höhe von 2 Prozent aufgenommen. Wie bislang auch, werden die Kosten je Kooperationspartner auf Basis von dessen Kilometeranteil berechnet. Der Hohenzollernradweg verläuft über 61 Kilometer durch den Landkreis Konstanz (Gesamtlänge 270 Kilometer), beim Schwäbische Alb Radweg sind es 32 Kilometer (Gesamtlänge 417 Kilometer).

Dies ergibt folgende jährliche Kosten für den Landkreis Konstanz:

	2025	2026	2027	2028
Gesamtkosten LK KN	15.325 EUR	15.727 EUR	16.144 EUR	16.434 EUR

Aufgrund von Radweg-Verlegungen gab es noch Änderungen bei den Gesamtlängen und Kilometeranteilen im Vergleich zu Vorlage 2021/094, woraufhin die Gesamtkosten des Landkreises Konstanz für die beiden Radwege nach Auslaufen der Anschubförderung in 2024 bereits bei 15.911 EUR lagen. Eine leicht veränderte Berechnungsgrundlage bei SAT führt in 2025 und 2026 trotz Inflationsausgleich zu etwas niedrigeren Kosten für den Landkreis.

Die Geschäftsstelle für die LRF bei SAT hat in den vergangenen Jahren sehr gute Arbeit geleistet. Die Abstimmungen rund um die Zertifizierung haben gut geklappt und es wurden zahlreiche mit den Kooperationspartnern abgestimmte Maßnahmen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Marketing durchgeführt, sowie die Mittelverwendung transparent dokumentiert. Der Großteil der Landkreise entlang der beiden LRF hat der Verlängerung der Kooperationsvereinbarungen ab 2025 bereits zugestimmt. Daher empfehlen wir, der Verlängerung der Kooperationsvereinbarung ebenfalls zuzustimmen.

### **Heidelberg-Schwarzwald-Bodensee-Radweg und Rheinradweg (Eurovelo 15)**

Die Koordinationsstelle (Qualitätsbeauftragte) für diese LRF wurde bei der Schwarzwald Tourismus GmbH angesiedelt und wird größtenteils auch von dieser finanziert. Lediglich für den Rheinradweg existiert ein „Long Management Agreement“ für einen gemeinsamen Marketingfonds. Der Anteil des Landkreises Konstanz beträgt 1.250 EUR pro Jahr.

### **Bodensee-Radweg**

Die Qualitätssicherung für den Bodensee-Radweg wurde seit 2021 vom REGIO Konstanz-Bodensee-Hegau e.V. und der Deutschen Bodensee-Tourismus GmbH finanziert. Beide haben dafür jährlich 12.000 EUR eingebracht. Beauftragt war der Bodensee Tourismus-Service (BTS). Da die Arbeit des BTS nicht zufriedenstellend war, wurde der Vertrag zum Ende des ersten Halbjahrs 2024 gekündigt. Aktuell wird geprüft, wo künftig eine Koordinationsstelle für den Bodensee-Radweg angesiedelt und wie diese finanziert werden kann.

Aktuell läuft die zweite Nachklassifizierung des Bodenseeradwegs. Die Befahrung Ende 2023 hat einige Mängel und Sicherheitsprobleme, insbesondere durch hohes Verkehrsaufkommen ergeben, welche lediglich eine Drei-Sterne-Klassifizierung rechtfertigen. Der ADFC hat die Frist für den Bodenseeradweg, die Mängel zu beseitigen, bis Oktober 2024 verlängert und wird anschließend bekannt geben, ob es gelungen ist, die vier Sterne doch noch zu halten.

Anlagen

Art der Aufgabe

- Staatliche Aufgabe
  Selbstverwaltungsaufgabe - Pflichtaufgabe  
 Selbstverwaltungsaufgabe - Freiwillige Aufgabe

Auswirkungen auf beschlossene Ziele und Kennzahlen (siehe Strategietabelle)

- keine Auswirkungen  
 Auswirkungen auf:

Strategie-Nr.: 36 Handlungsfeld: Kreis- und Regionalentwicklung

Leistungsziel: Die Grundlagen für ein nachfrageorientiertes Angebot der touristischen Leistungsträgerinnen und Leistungsträger sind gegeben. Die Tourismusakteure arbeiten erfolgreich und effektiv zusammen.

Maßnahme: Aktivitäten / Koordination sowie Mitarbeit in den Gremien von REGIO, IBT, AG Tourismus RaKo, projektbezogene finanzielle Unterstützung des REGIO e.V., Projektförderung Nachhaltigkeit und Mountainbike-Trails, Zertifizierung & Radtourismus, Umsetzung von Kampagnen zur Tourismusakzeptanz, Fördermittelberatung.

Finanzielle Auswirkungen

Aufwendungen bzw. Auszahlungen	Betrag	HH-Jahr/e
	15.325 EUR	2025
	15.727 EUR	2026
	16.144 EUR	2027
<input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend <input checked="" type="checkbox"/> mehrjährig	16.434 EUR	2028

Zuschüsse oder (Gegen-)Finanzierung	Betrag	HH-Jahr/e
<input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend <input type="checkbox"/> mehrjährig	... EUR	...

Nettoauswirkungen	15.325 EUR	2025
	15.727 EUR	2026
	16.144 EUR	2027
	16.434 EUR	2028

Mittel sind im Haushalt/Entwurf (HHJahr/e 2025 ff.) veranschlagt

...